

Niederschrift

über die Sitzung 1/2020 des Orsrates Sitzerath am 19. Februar 2020,
in der Benkelberghalle in Sitzerath

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Ortsvorsteherin Lieselene Scherer

Die Mitglieder des Orsrates:

Barth Martina
Hilgers Michael
Müller Siegfried
Paulus Volker
Petit Dierk
Schmitt Michael
Schmitt Stefan
Trampert Wolfgang

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Ortsvorsteherin Lieselene Scherer begrüßt die anwesenden Orsratsmitglieder sowie die erschienenen Zuhörer. Frau Scherer stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsrat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Ortsvorsteherin, den Tagesordnungspunkt 3 umzubenennen in:

Informationen der Ortsvorsteherin zur Gründung des „Förderverein Dorfentwicklung Sitzerath e.V.“

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil -

1. Mobilfunkausbau in Sitzerath
2. Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
3. Informationen der Ortsvorsteherin zur Gründung des „Förderverein Dorfentwicklung in Sitzerath e.V.“
4. Antrag der Ortsvorsteherin zur Erneuerung der „Tempo 30 Schilder“ und der dazugehörigen Straßenmarkierungen
5. Sitzerather Aktionstag
6. Mitteilungen und Anfragen

Beratung, Beschlussfassung und Abstimmungsergebnisse:

1. Mobilfunkausbau in Sitzzerath

Die Mobilfunksituation in Sitzzerath ist mangelhaft. Darüber haben sich Ortsvorsteherin und Ortsrat immer wieder in den vergangenen Jahren in Bürgergesprächen mit Ministerpräsident Tobias Hans bzw. den Landtags- und Bundestagsabgeordneten beklagt.

Die Funkloch-Meldestelle wurde durch unsere vielfachen Meldungen auf uns aufmerksam. Dies wurde dann auch von offizieller Seite dokumentiert. Aktuell hat sich die Telekom zum Ziel gesetzt, verstärkt Funklöcher zu schließen und hat deshalb die Initiative „Wir jagen Funklöcher“ ins Leben gerufen. Die Bewerbung zur Teilnahme an dieser Initiative hat der Gemeinderat am 26.09 2019 beschlossen.

Die Prüfung zur Verbesserung der Mobilfunksituation durch die Telekom hat bereits stattgefunden. Außerdem wurden in einem Ortstermin sämtliche möglichen Standorte geprüft. Der favorisierte Standort für den zu errichtenden Gittermast befindet sich zwischen Feuerwehrhaus und Sportplatz. Der Gittermast hat eine Höhe von 30 Metern.

Der Ortsrat begrüßt die Verbesserung des Mobilfunknetzes in Sitzzerath.

Abstimmung: einstimmig

2. Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Der Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ findet wieder in diesem Jahr statt. Ziel dieses traditionellen Wettbewerbs ist es, das bürgerschaftliche Engagement zu aktivieren und das Leben im Dorf attraktiv zu gestalten. Die Dorfbewohner sind im Zusammenwirken aufgefordert, Ideen, Konzepte und Projekte zu entwickeln und umzusetzen und somit die Dorfgemeinschaft zu festigen. Mit dem Wettbewerb sollen die Menschen motiviert werden, ihr Lebensumfeld mitzugestalten. Die Besichtigung durch die Kreiskommission ist Mitte August 2020 vorgesehen. Die Ortsvorsteherin weist auf die schönen Erfolge in der Vergangenheit hin und erinnert daran, dass mehrmals die Note „sehr gut“ erzielt wurde. In einem Wettbewerb wurde Sitzzerath sogar auf Landesebene die Bronzemedaille verliehen. Die Erfolge wurden zusätzlich durch Geldprämien honoriert.

Der Ortsrat spricht sich für die Teilnahme am Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ aus.

Abstimmung: einstimmig

3. Informationen der Ortsvorsteherin zur Gründung des „Förderverein Dorfentwicklung Sitzzerath e.V.“

Der Verein soll mit dem Ziel gegründet werden:

- sich den Veränderungen des demographischen Wandels anzunehmen
- die Bündelung der Interessen und Kompetenzen aller Dorfvereine
- die Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung des Dorfbildes
- Verbesserung der Infrastruktur

Die Bündelung von gemeinnützigen Arbeitseinsätzen:

- zur Dorfverschönerung z.B. des „Sitzzerather Aktionstages“, der schon seit mehreren Jahren Bestand hat
- die Pflege und Bepflanzung von Blumen im Dorf
- die Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
- die Gründung und Betreibung des Dorftreffs
- die Nahversorgung sicherstellen für Menschen die nicht mobil sind

Die „Zukunftswerkstatt für Sitzerath“ soll mit Leben gefüllt werden. MitMacher für Sitzerath sollen mobilisiert werden. Mal sind wir Macher und suchen für ein Vorhaben nach geeigneten Mitmachern, mal sind wir Mitmacher und sind froh, dass jemand eine Idee voranbringt. Um Projekte umzusetzen ist es wichtig, dass sich viele miteinander verbinden. Dass wir eine funktionierende Dorfgemeinschaft sind, das haben wir schon vielfach unter Beweis gestellt.

Die Ziele des Vereins sollen in den Vereinen und mit der Bevölkerung besprochen und diskutiert werden. Die Ortsvorsteherin hält den Ortsrat diesbezüglich auf dem Laufenden. Zur gegebenen Zeit wird die Gründung des Vereins wieder im Ortsrat beraten und beschlossen.

Abstimmung: ohne

4. Antrag der Ortsvorsteherin zur Erneuerung der „Tempo 30 Schilder“ und der dazugehörigen Straßenmarkierungen

In Sitzerath gibt es 2 Tempo-30-Zonen, im gesamten Bereich Erker-Muswiese sowie in den Straßen Buchenweg bis Kreuzung Im Unterdorf. Sowohl die Verkehrszeichen als auch die Markierungen auf der Straße sind teilweise nicht mehr lesbar. Deshalb fordert der Ortsrat die Gemeinde auf, sowohl die Schilder als auch die Markierungen sollten auf den genannten Straßen erneuert werden.

Außerdem bittet der Ortsrat die Gemeinde zu prüfen, in wieweit alle restlichen Nebenstraßen ebenfalls in „Tempo 30 Zonen“ umgewandelt werden können.

Abstimmung: einstimmig

5. Sitzerather Aktionstag

Der Sitzerather Aktionstag findet am 28.03.2020 statt. Eingeladen zur Mitarbeit sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Vereine und Gruppen. Unter dem Motto „Unseren Ort schöner gestalten“, werden mehrere Schwerpunkte gezielt in Angriff genommen. Neben dem schon traditionellen Einsammeln von Unrat, werden notwendige Maßnahmen an der Grillhütte durchgeführt. Außerdem werden der Eingang der Nagelschmiede und des Kelterhauses barrierefrei gestaltet. Um dieses Projekt umzusetzen, bedarf es wieder vieler Mitmacher. Deshalb wirbt die Ortsvorsteherin darum, diese Maßnahme durch ehrenamtliches Engagement zu unterstützen und zu einer weiteren Erfolgsstory zu machen.

Abstimmung: ohne

6. Mitteilungen und Anfragen

Die Ortsvorsteherin informiert zu folgenden anstehenden Maßnahmen:

- a) Umgestaltung des Friedhofes
- b) Planungen zum Anbau der Benkelberghalle
- c) Planung zur Erneuerung des Kunstrasenplatzes
- d) Planung zur Erschließung des Neubaugebietes „Hintere Anwand“

Abstimmung: ohne

Lieselene Scherer, Ortsvorsteherin